

EIN EINZIGER GENUSS

Fotos: Shaimaa M. Mawad
Texte: Joachim Scheible

Für den Hausherrn war es schon immer der große Traum, einen Pool im eigenen Garten zu besitzen. Wohnhaus und Garten waren bereits 2014 fertiggestellt, im vergangenen Jahr folgte dann die Gartenumgestaltung mit dem Bau des Pools und der gesamten Wellnesslounge.

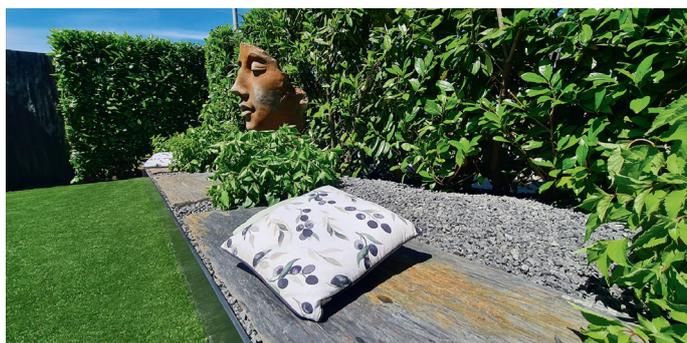




Bild rechts: Der Garten ist von der Grundfläche nicht allzu groß. „Wir wollten ihn deshalb so gestalten, dass wir hier eine Art Lebensraum im Freien haben und trotz der geringen Fläche ein Raumgefühl von Großzügigkeit entsteht“, sagt der Hausherr. So ist der Garten zum erweiterten Wohnzimmer geworden.





Großes Bild: Die Outdoor-lounge ist zum Verweilen und Relaxen, aber auch zum Schlafen gedacht. Die schließbare Pergola mit ihren Lamellen spendet je nach Wunsch ausreichend Schatten. Bei Regen schließt die automatische Haussteuerung die Pergola komplett und die Lounge ist vor Regen und Wind geschützt.

Großes Bild: Vor dem Bau des Pools gab es bereits eine Solargartendusche. Im Zuge des Umbaus wurde auch sie umpositioniert und dabei von Solar- auf Festanschluss umgestellt. Sie wird von einem Durchlauferhitzer aus der Garagenküche mit Warmwasser versorgt. Am hinteren Beckenende erkennt man übrigens das Wasserspiel „Jet Luminare“.

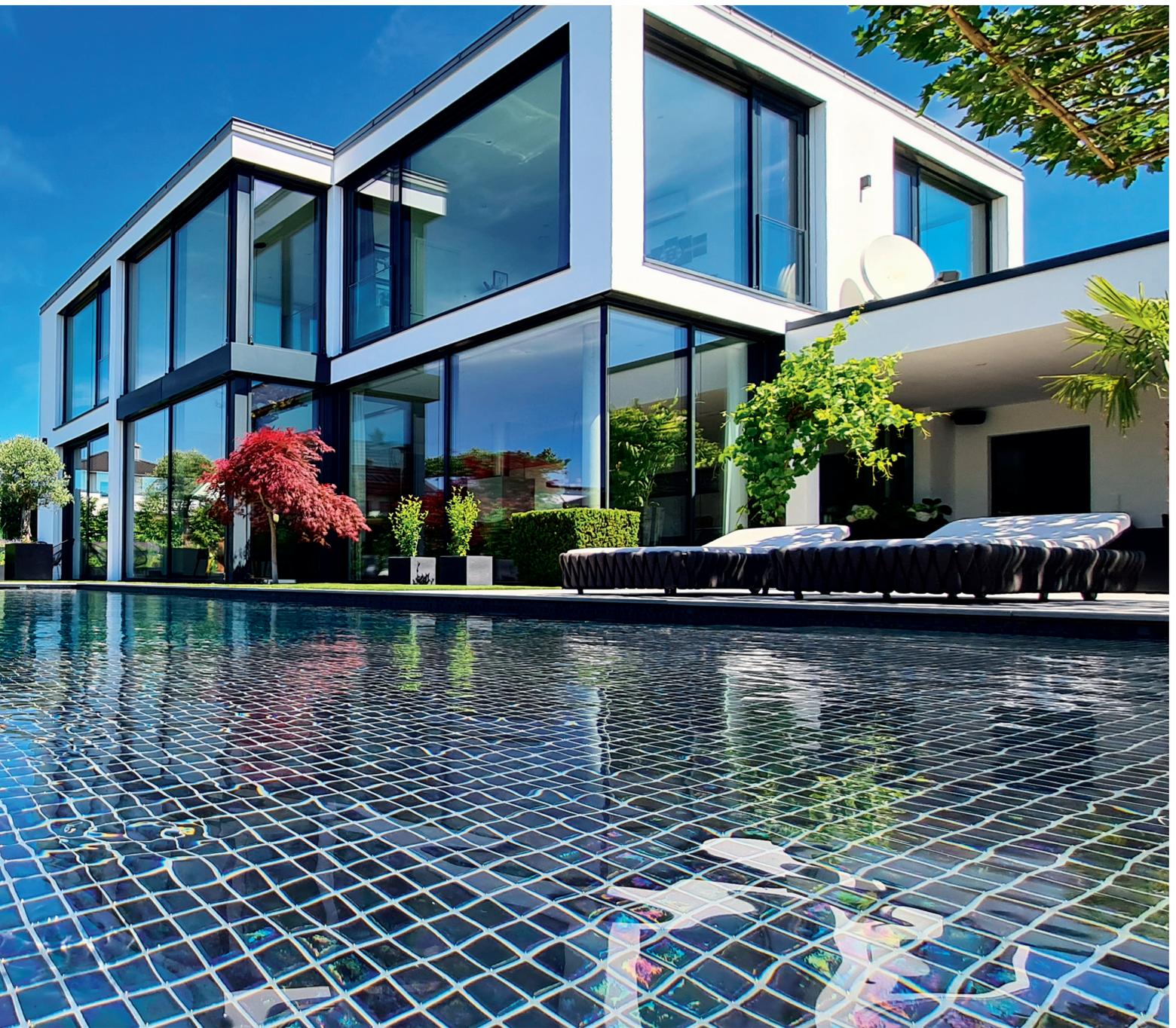
Das Bild unten zeigt die Schwalldusche für die Nackenmassage.



Ausgesprochen edel wirkt das Poolbecken durch die Auskleidung mit Glasmosaiksteinen. Die moderne Architektur des Hauses und seine geschmackvolle, künstlerische Gestaltung machen den Wellnessgarten zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Die cremefarbenen Terrassenplatten bilden einen schönen Farbkontrast zur übrigen Gartengestaltung. Die Dachplatanen runden die moderne Ausdrucksprache des Gartens ab. Die Platane auf der Terrasse fungiert zugleich als natürlicher Sonnenschirm.





WIR HATTEN genaue Vorstellungen von dem Pool mit Rollo und dem kompletten Garten“, erinnert sich der Hausherr. Planung und Planerstellung erfolgten deshalb in Eigenleistung, und zu Baubeginn war mit allen beteiligten Baufirmen alles fix und fertig besprochen. Und das sahen die Pläne vor: An die offene Gestaltung der Hausfassade angelehnt, sollte der Pool eine zentrale Rolle einnehmen, sozusagen als Highlight und Blickfang aus dem Haus. „Damit wollten wir den Pool zugleich mit der Terrasse, mit der Outdoorküche und der Outdoorloung verbinden“, ergänzt der Bauherr. Ein wichtiger Aspekt war zudem, dass man aus



Vor allem in den Abendstunden wird die Poolanlage aufgrund der stilvollen Beleuchtung von Haus und Becken zu einer kuscheligen Angelegenheit. Die Familie versammelt sich dann um das kleine Lagerfeuer und genießt die lauen Sommerabende.

der Lounge heraus einen schönen Blick auf die moderne Architektur des Wohngebäudes haben sollte. „Gerade abends spiegelt sich der Sonnenuntergang wunderschön in den Glasscheiben“, schwärmt er. „Vor allem bei Dunkelheit, wenn Haus und Pool beleuchtet sind, ist dieser Anblick ein einziger Genuss.“ Zumal nahezu der komplette Garten beleuchtet ist – neben Pool und Haus auch die Pflanzen, die Pergola und die Outdoorküche.



Das funkelnde Becken

Der Pool wurde von vornherein explizit zum Entspannen geplant. Deshalb verzichtete man auch bewusst auf eine Gegenstromanlage. Stattdessen entschied man sich für eine umfangreiche Massageanlage, eine Schwalldusche für den Nacken sowie das prächtige Wasserspiel „Jet Luminare“ als weitere Highlights. Das Becken sollte in Form und Farbe zur puristischen Architektur des Hauses passen. Die Wahl fiel auf ein mit edlen Glasmosaiken ausgekleidetes Kunststoffbecken Marke „MLine“ mit integrierter Liegefläche. Die Einstiegstreppe führt über die gesamte Breite des Pools, wodurch die Mosaikauskleidung besonders zur Geltung kommt. „Ihr Farbspiel finden wir besonders schön“, erzählt der Hausherr. „Von weitem wirkt der Pool dunkel und zurückhaltend und je nach Position und Sonneneinstrahlung funkelt er.“

Für die junge Familie – die Eltern sind 35 und 32 Jahre alt, die Kinder fünf beziehungsweise ein halbes Jahr alt – ist der Gang in den Garten mit dem Gefühl von Urlaub und Erholung ver-

bunden. „Das Gesamtkonzept, das Flair, das Zusammenspiel der Farben, die Besonderheit des Mosaikpools, die detaillierte Beleuchtung – man hat das Gefühl, ein Wellnesshotel mit einem hochwertigen Spabereich zu betreten“, sagt die Hausherrin. „Der Garten ist für uns zum Ort der Geselligkeit geworden, wo man

mit Freunden schöne Tage verbringen kann.“ Vor allem der Pool hat es ihnen angetan: „Er wird von uns zum Relaxen und zum Spaß für uns alle benutzt.“ Im Sitzbereich des Beckens können sie sich mit den Wasserkissen optimal sonnen und für Kleinkinder ist die Wassertiefe an dieser Stelle optimal. S



INFO KOMPAKT

Becken: 9,0 x 3,50 x 1,50 m großes Kunststoff-Skimmerbecken mit Glasmosaikauskleidung Marke „MLine“, integrierte Treppenanlage „Palace“ mit Liegefläche, Unterflurrollladen mit Solarprofilen aus Polycarbonat

Pooltechnik: „TopMatic2“ von Bayrol, pH-Wert-Messung, Messung freies Chlor, Flockmittelanlage, Beheizung über Wärmepumpe (maximal 32°C)

Wasserattraktionen: Schwalldusche von Fluvo, www.fluvo.de, Massageanlage mit 4 Massagedüsen, Wasserspiel „Jet Luminare“, 5 RGB-Unterwasserscheinwerfer im Becken, 2 RGB-Scheinwerfer im Sitzbereich, www.lahme.de

Planung + Realisation

Schwimmbadbau: CML Essler GmbH, Maybachstr. 19, 84137 Vilsbiburg, Tel.: 08745/91369, www.essbo.de